Ausschlüpfen von Chrysopa-Larven.

Zwanzig Eier einer Chrysopa-Art, die mir den 30. Juni hier auskamen, zeigten andere Verhältnisse, als die von Schneider und Andern angegeben sind. Es ist nämlich, statt dass wie dort ein kleiner runder Deckel sich von der Eispitze löst, an jedem Ei eine gerade Spalte vorhanden, etwa halb so lang als das Ei, die Micropyle jedoch nicht ganz erreichend; vom oberen Ende der Spalte geht ein kürzerer seitlicher Querriss, der beim Ausschlüpfen gemacht sein wird. Die Larve häutet sich beim Ausschlüpfen und lässt an der abgelegten Haut die Säge zurück, mit welcher, wie bei Osmylus, die Spalte gesägt wird. Die Säge hat etwa die Form eines Zimmermannsbeils mit gekrümmter, unten in einen Zipfel auslaufenden Schneide, die ziemlich unregelmässig mit scharfen Zähnen besetzt ist. Das obere Ende der Schneide bildet einen besondern runden, vorspringenden schärfer gezähnten Lappen. Die jungen Thiere sprangen nicht von den Eiern, sondern krochen längs dem Faden hinab. Auf das, wie es scheint, allgemeine Gesetz, dass die Larven sich beim Auskriechen häuten und die Haut in der Eispalte zurücklassen, habe ich schon bei Osmylus aufmerksam gemacht.

Dr. H. Hagen.

Emphylus aut Spavius?

Herr v. Motschulsky macht im siebenten Jahrgange seiner Etudes entomologiques Helsingfors 1858 folgende Bemerkung:

Emphylus glaber Erichs. appartient à mon genre Spavius, fondé antérieurement que celui d'Erichson, qui a cu tort d'interprèter ce nom comme venant du mot grec σπανιος, je ne l'ai nulle part dit, ni pensé, et le nom générique Spavius n'ayant reçu de ma part aucune signification étymologique, doit être conservé, et celui d'Emphylus rayé. Voilà comment ces M.M. font de l'Entomologie: Erichson m'impute une chose que je n'ai jamais ni écrite, ni dite; M. Haliday ne se gène pas de répéter publiquement la même invention, et mon ami Dohrn s'empresse de la faire courir dans le monde, par la Gazette de Stettin 1855 p. 587. Ce sont là des manoenvres de la grande phalange de puristes, de notre époque, si fortement engouée de soi-même.

Was die unmuthigen Ausdrücke "manocuvres, engouée etc." betrifft, so bedarf es keiner Bemerkung dagegen. Wer den Artikel von Haliday loco citato dieser Zeitung unbefangen liest, wird zugeben, dass derselbe entschieden gegen den

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): Hagen Hermann August

Artikel/Article: Ausschlüpfen von Chrysopa-Larven. 333